jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2003/11/11 11Os101/03, 14Os46/05d, 11Os44/05p, 14Os82/05y, 15Os109/05a, 14Os109/05v, 13Os51/0

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.11.2003

Norm

StPO §363b Abs3
StPO §363c Abs2

Rechtssatz

Dem Obersten Gerichtshof steht es frei, in der Sache selbst zu erkennen, wenn er über einen Erneuerungsantrag nicht schon in nichtöffentlicher Sitzung entschieden hat.

Entscheidungstexte

- 11 Os 101/03
  Entscheidungstext OGH 11.11.2003 11 Os 101/03
- 14 Os 46/05d
  Entscheidungstext OGH 07.06.2005 14 Os 46/05d
  Vgl; Beisatz: Ist die Konventionsverletzung nicht dem Obersten Gerichtshof zuzurechnen, so verweist dieser in nichtöffentlicher Beratung gemäß § 363b Abs 3 StPO die Sache an jenes Gericht zurück, dem der Fehler zuzurechnen ist. (T1)
- 11 Os 44/05p
  Entscheidungstext OGH 26.07.2005 11 Os 44/05p
  Vgl; Beis wie T1
- 14 Os 82/05y
  Entscheidungstext OGH 20.09.2005 14 Os 82/05y
  Vgl; Beis wie T1
- 15 Os 109/05a
  Entscheidungstext OGH 03.11.2005 15 Os 109/05a
  Auch; Beis wie T1
- 14 Os 109/05v
  Entscheidungstext OGH 17.01.2006 14 Os 109/05v
  Vgl; Beis wie T1
- 13 Os 51/06h
  Entscheidungstext OGH 13.09.2006 13 Os 51/06h
  Vgl auch; Beis wie T1
- 14 Os 27/07p
  Entscheidungstext OGH 10.04.2007 14 Os 27/07p
  Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118443

Im RIS seit

11.12.2003

Zuletzt aktualisiert am

13.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at